

Samstag, 14. August 2021 | 21 Uhr

498, THIRD AVENUE

Regie: Klaus Wildenhahn, Kamera: Rudi Körösi, 83 Min., D 1967

Ein heißer Sommer in New York. In der 3rd Avenue, Nr. 498: **Merce Cunningham** schwebt durch das Tanzatelier. Die Kamera befreit sich vom Stativ und wird wunderbar leicht. Der schwarz-weiße Direct-Cinema-Film zeigt Tanz als Arbeit: Anstrengung, Erschöpfung, aber auch Spaß und Fantasie. Die Cunningham-Truppe ist Avantgarde. Also handelt der Film auch von den existenziellen Konflikten dieser Truppe. Wovon leben die Tänzerinnen und Tänzer? Was für eine Zukunft haben sie? Das Tanztheater ist pleite. Freunde organisieren eine Benefizparty im Park. John Cage und Velvet Underground treten auf, Andy Warhol wird von hinten gesichtet. Dann gehen die Proben im Studio weiter.

Gast: Kameramann **Rudi Körösi**, der sich noch lebhaft an die Dreharbeiten mit **Merce Cunningham** und **Klaus Wildenhahn** erinnert.



498, Third Avenue, Regie: Klaus Wildenhahn